

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

1.1.1870 (No. 1)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 1.

Samstag den 1. Januar

1870.

Dankfagungen.

Für die hiesigen Armen haben wir heute an Gaben für Enthebung von den Neujahrsbesuchen weiter erhalten: Von Herrn Oberbaurath Gerwig und Frau 1 fl.; von Herrn Hofmusikus Dorn 36 fr.; von Herrn Direktor Mördes 30 fr.; von Herrn Direktor Groß 30 fr.; von Herrn Schumm 30 fr.; von Herrn Apotheker Engelhardt und Frau 1 fl.; von Herrn J.-A. v. L. 30 fr.; von Herrn Steuerdirektor Kühnthal 30 fr.; von Herrn Rechnungsrath Hautsch 30 fr.; von Herrn Privatmann Busch und Frau 1 fl.; von Herrn Major v. D. 1 fl.; von Herrn Fabrikant Böhringer 30 fr.; von Herrn Verwaltungsgerichtsrath Baujch und Frau 1 fl.; von Herrn Oberstabsarzt Dr. Hoffmann und Frau 1 fl.; von Herrn Hochbuchhändler Knittel 1 fl.; von Herrn Musiklehrer Fuhr 30 fr.; von Herrn Rabbiner Willstätter 30 fr.; von Herrn Geometer Schick 30 fr.; von Herrn Geometer Keller 30 fr.; von Herrn Geometer Koch 30 fr.; von Herrn Geometer Müller 30 fr.; von Herrn Kammerherrn v. G. 1 fl.; von Frau Geheime Hofrath Baur 30 fr.; von Herrn Gemeinderath Mees und Frau 1 fl.; von Herrn Proviantmeister Kamm und Frau 1 fl.; von Herrn Hoffjäger Stolzberg und Frau 1 fl.; von Herrn Kammerjäger Brandes und Frau 1 fl.; von G. Zeuner 30 fr.; von Herrn Dr. Schenk und Frau 1 fl.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1869.

Groß. Armenkommission.

A. Brauer.

Von der Gräfl. Langenstein'schen Rentei-Administration erhielten wir heute ein Geschenk von 100 fl. für die hiesigen Armen. Wir sprechen hierfür unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1869.

Groß. Armenkommission.

A. Brauer.

Zur Abhaltung der Verteilung an christliche Armen erhielten wir heute durch Herrn Rabbiner Willstätter unter der Bezeichnung A. K. 10 fl. Wir danken bestens für diese Gabe, welche dem ausgesprochenen Wunsche gemäß alsbald verteilt wurde.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1869.

Groß. Armenkommission.

A. Brauer.

Städtische Wasserleitung.

Nr. 8482. Am 25. November d. J. haben wir eine Belehrung für Herstellung von Privatwasserleitungen im Anschluß an die neue städtische Wasserleitung bekannt gemacht, worin unter Ordnungszahl 1 und 2 bemerkt ist, daß jedes Etablissement, welches sich mit Einrichtung von Privatwasserleitungen im Anschluß an die städtische Wasserleitung befassen will, hierzu die Erlaubnis des Gemeinderathes einholen und sein Preisverzeichnis vorlegen muß.

Diese Bestimmungen haben ihren Grund darin, daß der Gemeinderath sich durch solide Ausführung der Privatwasserleitungen gegen Wasserverluste sicher stellen muß und daß die Beteiligung der Privaten an dem jungen Unternehmen nicht durch ungerechtfertigt hohe Preise der Privateinrichtungen erschwert werde.

Da bis jetzt noch keine Gesuche um Erlaubnis zur Einrichtung von Privatwasserleitungen eingelaufen sind, democh aber schon einzelne Einrichtungen in Arbeit gegeben wurden, so nehmen wir Veranlassung, auf die genannten Bestimmungen besonders aufmerksam zu machen und die betreffenden Gewerbsleute zur Einholung der Genehmigung einzuladen, welche alsdann öffentlich bekannt gemacht werden wird.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1869.

Gemeinderath.

Malsch.

6.4. Evangelische Vorträge.

Im Laufe dieses Winters wird wöchentlich im Saal des hiesigen Lyceums ein öffentlicher Vortrag gehalten werden. Der ganze Cyclus wird 10—12 Vorträge umfassen und in christlich-evangelischem Geiste wichtige theologische, philosophische und historische Fragen behandeln.

Der erste Vortrag von Hrn. Professor von der Holz aus Basel über „Der Christen Hoffnung auf das jenseitige Leben“ findet Sonntag, den 9. Januar, Abends 7 Uhr, statt.

Zur Bestreitung der Kosten wird ein Eintrittsgeld erhoben werden. Eintrittskarten für sämtliche Vorträge sind für 1 Person zu 2 fl. und für eine Familie bis zu 3 Personen zu 3 fl. in der Buchhandlung von Müller & Gräff (Jähringerstraße 96) zu haben. Das Eintrittsgeld für einzelne Vorträge beträgt 30 fr.

Ein etwaiger Ueberschuß wird zu einem wohlthätigen Zwecke verwendet.

Städtische Ersparnis-Kasse.

Diesemigen Einleger der städtischen Ersparnis-Kasse, welche uns in der Mitte dieses Monats ihre Sparbüchlein vorgelegt haben, werden ersucht, sie gegen Rückgabe der ausgestellten Empfangsbekundigungen

am 3. und 4. Januar f. J., Nachmittags von 2—4 Uhr,

im Geschäftszimmer der Leihhaus-Verwaltung wieder abzuholen.

Dabei machen wir die Einleger wiederholt darauf aufmerksam, daß unsere Sparkasse nicht nur jeden Werktag Vormittag, sondern auch Dienstag und Freitag Nachmittags innerhalb der gewöhnlichen Kanzleistunden geöffnet ist.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1869.

Leihhaus-Commission.

3.2. Hausversteigerung.

Das zweistöckige Wohnhaus Nr. 20. der Adlerstraße dahier, an der Ecke der Jähringerstraße, mit großem Hofraum und zweistöckigem Hinterbau, für größere Werkstätten oder Magazine, nebst Waschküche, Holzställen und anstoßendem Gärtchen, wird auf Antrag und wegen Wegzugs des Eigenthümers am **Montag den 10. Januar 1870, Nachmittags 2 Uhr**, in meinem Geschäftszimmer einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und auf ein annehmbares Gebot alsbald zugeschlagen.

Dieses Haus, welches außer den Mansarden und großen Speicherräumen 29 Zimmer, 7 Küchen, 2 Ladenlokale nebst Werkstätten und Magazine enthält, ist durch seine Größe und günstige Lage zu einem größeren industriellen Geschäft bestens geeignet.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1869.

Sevin, Notar.

Wohnung zu vermieten.

3.3. In Nr. 50 der Stephanienstraße ist die Parterrewohnung mit 6 Zimmern, Küche u. s. w. auf den 23. April 1870 zu vermieten.

3.3.

Privatspargelgesellschaft.

Bei der Privatsparkasse (vorderer Zirkel 5) finden jeden Werktag Aufnahmen in die Privatspargelgesellschaft statt, und werden die betreffenden Sparbüchlein ausgefertigt.
Karlsruhe, den 18. Dezember 1869.

Verwaltungsrath.

3.1.

Lebensbedürfnis-Berein.

Vom 3. d. M. an sind wieder täglich Vereinsmarken beim Vereinskassier zu haben, und ersuchen wir unsere Mitglieder, ihre Marken-Büchlein baldmöglichst zum Jahresabschluss dort vorzuweisen.

In unserem Vereinsladen (innerer Zirkel 20) werden von nun an auch gegen Baarzahlung in Geld Waaren an Jedermann abgegeben.

Schließlich bemerken wir noch, daß Herr **Bernhard Doll** (Viktualien- und Spezerei-Laden, Ruppurrerstraße 5) als Vereinstlieferant angetreten ist und somit keine Zahlung in Marken mehr annimmt.

Karlsruhe, den 1. Januar 1870.

Der Verwaltungsrath.

Brotpreise.

Vom 1. bis einschließlich 15. Januar 1870 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen hiesigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen und Gewichten:

Ein Paar Weck zu 2 fr. muß wiegen 8 Loth.

Ein halbweisses Grobweizenbrod muß wiegen 18 "

Ein Pfund halbweisses Brod kostet 4 1/2 fr.

Zwei Pfund " " kosten 9 fr.

Drei Pfund Schwarzbrot kosten 11 fr.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1869.

Der Vorstand der Bäcker-Genossenschaft.

Fleischpreise.

Von heute an kostet das Pfund

Ochsenfleisch 20 fr.

Schmalfleisch 17 fr.

Kalbsteisch 15 fr.

Schweinefleisch 18 fr.

Lammfleisch 16 fr.

Karlsruhe, den 1. Januar 1870.

Die Genossenschaft.

L. Geyer.

Holzversteigerung.

2.2. Aus diesseitigen Domänenwäldungen werden mit Borgfristbewilligung versteigert:

Montag den 3. Januar 1870,

früh 9 Uhr, im Sallenwäldchen beim Thiergarten: 2 Eichen-, 2 Alazien-, 3 Tannensämme, 2 1/2 Klafter gemischtes Holz und um 10 1/2 Uhr im Promenadewäldchen am Militärspital: 4 Eichenstämme und 3/4 Klafter eichene Scheiter; das sämmtliche Holz ist abgängig;

Dienstag den 4. Januar, früh 9 Uhr, in der Forstlach bei Ruppurr: 10 Birken, 5 Iffen, 1 Erle, Nuzholzstämme, 48 Klafter Hainbuchen- und Buchenscheiter, 45 Klafter gemischte Brägel, 4 Klafter Stockholz und 5200 gemischte Wellen.

Waldhüter Heger zeigt das Holz in der Forstlach auf Verlangen vorher vor.
Karlsruhe, den 24. Dezember 1869.

Großh. Bezirksforstrei.

Schmitt.

2.1. **Deutschneureuth.**
Versteigerungs-Aufündigung.
Aus der Gemeinschaftsmasse der Florian Meinger's Erben von Deutschneureuth wird der Erbvertheilung wegen die nachgenannte Hofraube bis

Dienstag den 8. Februar 1870,

früh 8 Uhr, im Rathhause zu Deutschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Eine einschdige hölzerne Behausung sammt Scheuer, Stallung, Hofraube und Hausgärtchen, mitten im Ort, an der Straße gelegen, neben Wilhelm Christoph Meinger und Jakob Weinbrecht, Aufschlag 1500 fl.
Mühlburg, den 28. November 1869.
Großh. Notar Mathos.

schlag, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Eine einschdige hölzerne Behausung sammt Scheuer, Stallung, Hofraube und Hausgärtchen, mitten im Ort, an der Straße gelegen, neben Wilhelm Christoph Meinger und Jakob Weinbrecht, Aufschlag 1500 fl.
Mühlburg, den 28. November 1869.
Großh. Notar Mathos.

Großh. Notar Mathos.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

*2.1. Akademiestraße 30 ist im Vorderhause eine Mansardenwohnung mit 5 Zimmern sammt Zugehör und im Seitenbau im zweiten Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 15 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Wohnung, bestehend in 1 schönem Stiebelzimmer und 1 oder 2 Mansarden nebst Küche und Zugehör, nur zwei Stiegen hoch, auf 23. April zu erfragen.

3.2. Bahnhofsstraße 15 ist auf 23. April eine freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock. *Schwing*

* Karl-Friedrichstraße 3 sind im 3. Stock 4 Zimmer, Mansarde, Keller ohne Küche auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Zimmer zu vermieten.

2.2. In der Nähe des Eutlingertbors ist eine möblirt, beizbare Mansarde zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres bei Herrn Thormart Hengst. *Suchs, Not.*

* Sogleich ist ein beizbares Zimmer im ersten Stock, auf der Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen im Etladen des Deutschen Hofes, Langestraße 207.

* Langestraße 115, bei Frau Kaufmann Ernst Witwe, ist auf den 1. Januar ein schönes, freundliches Zimmer mit Alfoy, auf die Straße gehend, zu vermieten. *Not.*

3.2. Für zwei zusammenhängende kleine Zimmer, wovon eines bewohnt ist, wird ein solider Mitbewohner gesucht. Näheres Bahnhofsstraße 15 im zweiten Stock. *Schwing*

Wohnungsgesuche.

* Eine stille Familie sucht auf 1. Februar eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Siegen Holzger.*

* Eine kleine Familie, Mutter und Sohn, sucht auf 1. Februar eine Wohnung, wo möglich aus 2 kleinen Zimmern und Küche bestehend, im südlichen Stadttheil, von der Wald- bis zur Spitalstraße zu mieten. Die Adressen bittet man in der Spitalstraße 42 in den Mansarden abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Langestraße 36 findet ein ordentliches, fleißiges Mädchen sogleich eine Stelle. Näheres im Etladen. *Severbeck*

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann, auch sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: innerer Zirkel 21.

* Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße 16 im Hinterhaus.

Kapital auszuleihen.

* 300 fl. Pflegschaftsgelder sind sogleich gegen doppelte Versicherung zu 5% auszuleihen. Näheres Adlerstraße 36.

Ladenjungfer-Gesuch.

Für ein hiesiges Ladengeschäft wird eine geflegte und gebildete Person gegen gutes Salair zum sofortigen Eintritt gesucht. Nähere Auskunft ertheilt das Geschäftsbureau von **A. Sondheim,** Erbprinzenstraße 25.

Ein Ladenmädchen.

welches geläufig französisch spricht und mit guten Empfehlungen versehen ist, findet eine Stelle bei

Custätter & Cie., Handschuhfabrik, Friedrichsplatz.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Einige gestittete Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, finden unter günstigen Bedingungen sogleich Aufnahme bei **Pauline Häuber,** geb. Fröhner, Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus.

* **Kindsmädchen,**
ein gewandtes, solides, findet sogleich eine Stelle.
Zu erfragen Kronenstraße 3.

Verloren.

* Verloren wurde in der Nacht vom 3. auf 31. Dember vom Ettlingerthor über den Marktplatz durch die Lange- und Kreuzstraße, den innern Zerkel bis zur Waldhornstraße ein **Saar-Bracelet** mit goldenem Schloß, welches für die Eigentümerin als Andenken besondern Werth hat. Der Finder ist freundlichst gebeten, dasselbe Waldhornstraße 9 im dritten Stock gegen gute Belohnung abgeben zu wollen.

Karlsruhe.

Häuser zu verkaufen.

Für Herrschaften und Privaten, sowie auch für Ladengeschäfte und jeden Geschäftsbetrieb, sind in den geeigneten Lagen in und außerhalb der Stadt, größere und kleinere **Wohnhäuser** und **Villa's**, darunter mit großem Hofraum und Gärten, ferner **Bauplätze** und eine **frequente Wirthschaft** durch Vermittelung des Unterzeichneten unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen.

Adolph Goldschmidt, Agent,
Jähringerstraße 79,
(täglich von 11—1 und von 3—4 Uhr).

Zum Verkauf

sind **schöne Kupferstiche**, als:

- a) Heimkehr vom landwirthschaftlichen Fest,
 - b) Heilige Familie,
 - c) Johannes, Evangelist,
 - d) Maria Theresia betend in der Gruft,
 - e) Holzbauer im Wald (vorzüglich engl. Stich),
 - f) Mädchen-Gruppe (nach Grund),
 - g) Tochter Jephthas (Kunstvereins-Blatt),
 - h) Blätter von Frommel ditto
- billigen Preises bereit auf dem
Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Karlsstraße 43.

Verkaufsanzeigen.

* 3.3. Zu verkaufen: eine große englische Bettstelle mit Koff und Matratze, eine Kinderbettstelle, ein kleines, noch fast neues Sopha mit Ledertuch, eine Waschmange, ein 3rädiges Kinderwägelchen mit Schlitzen dazu: Nowads Anlage 9 im ersten Stock.

* Ein Paar schöne **Schlittschuhe** mit Kappen sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 33 im Hinterhaus parterre.

* **Schlitten**, ein sehr gut erhaltener, mit Rollengeschirr ist zu verkaufen bei **W. Bögelin** in **Durlach**.

* Durlacherthorstraße 33 sind einige 100 Stück **Cigarren**, 25 Stück zu 18 Kr., abzugeben.

Herrn- und Frauenkleider

aller Art,
Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden **außerordentlich theuer bezahlt.** Adressen wolle man gefälligst bei **Herrn Thorwart Sengst** am

Ettlingerthor und Thorwart Sengst lischer am **Karlsthor** abgeben.
E. Lazarus aus **Bruchsal**.

Klavier-Unterricht.

3.1. Eine Dame, welche im Stande ist, gründlichen Klavier-Unterricht zu ertheilen und bestens empfohlen werden kann, wünscht, da ihr noch mehrere freie Stunden des Tages zu Gebote stehen, noch einige Schülerinnen zu erhalten.

Nähere Auskunft ertheilt **Kray Distelhorst**, Langestraße 179. *J. Puras*

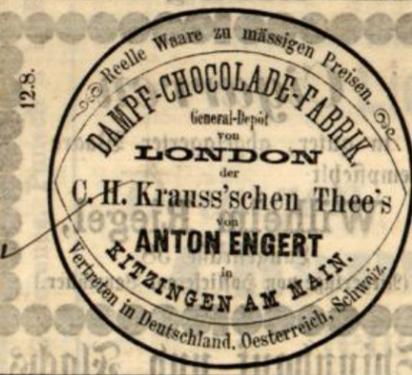
← **Monsieur Renaudin**, ancien professeur de l'université à Paris, donne des leçons de langue française. Il demeure **Waldstrasse 36 au premier.**

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

3.3. Ich Unterzeichneter mache den geehrten Einwohnern meines Bezirks bekannt, daß ich meine Stelle vom Neujahr an übernehme und wohne bei **Herrn Hermann Haas**, Kaufmann, Jähringerstraße 53 **parterre.**

← **Kaminfegermeister Fz. Bischoff.**



Schwarzen Thee,

nämlich:
Souchong, superfein, offen und in 1/2 Pfund-Paquets,

russ. Caravanthee in Dosen
empfiehlt eine ganz frische Sendung

Wilh. Schmidt, Wittwe,
Langestraße 112.

Bordeaux St. Julien,
Madeira,
Malaga, ächt alten,
Muscad-Lunel,
Xeres,
Punschessenz mit Orangen,
Rum de Jamaica,
Arac de Batavia,
Cognac, ächt französischer,
Absynthe

in bekannten, ausgezeichneten Qualitäten und zu den billigsten Preisen bei

Conradin Haagel,
4.4. Großh. Hoflieferant.

Georg Dehler,

3.3. **Hofconditor,**

empfiehlt **Ananas- und Orangen-Rum-Punsch-Essenz**, vorzüglicher Güte, **Madeira, Malaga, Tokajer, franz. Cognac, Rum, Arac, feine Liqueure, Torten, Kuchen, Tafel-Dessert, Stückbackwerk und Theebrod.**

Feine Punsch-Essenze

in diversen Qualitäten,
Rum, Arac, Cognac,
feine und mittelfeine
Liqueure,
grosse spanische Orangen,
saftige Citronen

billigt bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Leopold Abend,

4 Bahnhofstraße 4, 2.2.
empfiehlt:

Punsch-Essenz	per Flasche	1 fl. 24 fr.
Punsch-Syrup	" "	1 fl. 24 fr.
Jamaica-Rum	" "	1 fl. 6 fr.
Rum of Jamaica, feinst	" "	1 fl. 30 fr.
Extrait d'Absinthe	" "	1 fl. 30 fr.
Crème de Vanille	" "	1 fl. 6 fr.
Cognac	" "	1 fl. 6 fr.
Malaga, alten	" "	1 fl. 12 fr.

Rum-Punschessenz,
Feine Liqueure,
Rum und Arac

in bester Qualität empfiehlt
Wilhelm Schmidt, Wittwe,
Langestraße 112.

Affenthaler Rothwein
per Flasche 40 fr.
sowie vorzügliche weiße

Oberländer Weine
zu 6, 8, 10 und 12 fr. per Schoppen empfiehl

Leopold Abend,
2.2. 4 Bahnhofstraße 4.

Caviar,

ächt russ. Astrachan, Neunaugen, Val en gelée, Kräuter-Anchovis, Gangfische, delikate Kieler Sprotten, Bückinge zum Robessen, feinst marinirte Häringe, Nürnberger Schienmaussalat etc. empfiehlt

J. Schnappinger,
Alderstraße 13 a.

Münchener Winterbier

von Sedlmayr,
Jungbier
aus der Brauerei Rothhaus,
Speckbüchinge zum Rohessen,
Lachsforellen,
Neunaugen, Malbricken,
Sardines à l'huile,
fein marinirte Häringe,
holl. Milchener Häringe,
holl. und franz. Sardellen etc.
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Berliner Pfannkuchen

empfehlen täglich frisch
F. Herb, Conditor,
Waldstraße 4.

Weltbekannt

als vernünftigstes Mittel zur Beseitigung von Katarrh, Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustleiden ist der Schlessische Fenchelhonig-Extract, erfunden und allein fabricirt von **L. W. Egers** in Breslau und nur allein acht zu haben in dessen autorisirter Niederlage bei **F. K. Weißbrod.**

Dr. Nephuth's Universal-Balsam,

ausgezeichnet für Wunden, Geschwüre etc., à 18 fr. per Topf, bei

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.



125. **Nervöses Zahnweh**
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen

à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., acht zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Apotheker Bergmann's Eispommade
aus Paris, rühmlichst bekannt, die Haare zu kräfteln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen zu verhindern, empfiehlt à Flac. 18, 27 und 36 fr.
F. K. Weißbrod.

Dr. Wilson's englische Bart-Erzeugungs-Cinktur,

das beste und sicherste Mittel, selbst schon bei jungen Leuten von 16 Jahren einen starken und kräftigen Bartwuchs zu erzeugen. Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Karlsruher Wasser,

1/4 Flasche 24 fr., 1/2 Flasche 12 fr., in vorzüglicher Qualität empfiehlt
F. Spelter.

Jede Flasche ist mit meiner Etiquette und Firma versehen. 30.29.

12.7. Gegen Rheumatismus und Gicht:

Sichtableiter und Sichtsöl, legteres speciell zum Einreiben.

Vorzüglich gegen rheumat. Zahnweh, Halsleiden, Mandel- und Drüsen-Anschwellungen, Reizen und Stechen in den Gliedern etc. Die besten Mittel in dieser Art, welche existiren, lindern den tollsten, heftigsten Schmerz sofort.

Der Erfinder, Herr **Sonntag** in Weichselmünde, leistet für den Erfolg Garantie.

Preis eines Sichtableiters 52 fr.
" " Zahnsäckchens 30 fr.
" " ganzen Flacon's Sichtsöl 15 fr.
" " halben " " " 9 fr.

Zu haben bei
Th. Brugier, Waldstraße 10.



Brönnner's Fleckenwasser,
namentlich zum Waschen der Glace-
Sandstühle, in Gläsern à 20 fr. und
8 fr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 fr.
acht bei

Friedrich Wolf & Sohn.

Schwedische Sicherheits-Zündhölzer

empfehlen
Ludwig Lüder.

Cigarren

in guter, abgelagerter Waare
empfehlen

Wilhelm Riegel,

Langestraße 58.

(Niederlage von Hoflieferant Baumüller.)

Spinnhaus und Flach

in allen Sorten billigt bei

S. Küst, Langestraße 44.

Philipp Nagel,

Langestraße 53, gegenüber der Poly-
technischen Schule,
empfehlen:

Patent-Schlittschuhe für Herren
von 4 fl. 30 fr. bis 5 fl.,

eiserne Schlittschuhe mit Messingplatten und Leder montirt, von 4 fl. bis 4 fl. 24 fr.,

gewöhnliche Schlittschuhe, mit Leder montirt, von 1 fl. 48 fr. bis 4 fl.,

Damen-Schlittschuhe von 3 fl. bis 4 fl. 30 fr.



Stiefel, Pantoffel, Kittleder- und Wiener Stiefel, Prima-Waare, in großer Auswahl empfiehlt billigt

Luise Spies, Friedrichsplatz 8.



Die so beliebten, billigen

Hand-Nähmaschinen

aus der Nähmaschinenfabrik

von
Bassermann & Mondt

in
Mannheim,

als:
„The Queen“, Kettenstich, 30 fl.,
„La Couronne“, „ 30 1/2 fl.,
„Non plus ultra“,
Doppelsteppstich, 32 1/2 fl.,
sind zu beziehen in **Karlsruhe,** Karls-
straße 18, dritter Stock, woselbst auch Unter-
richt erteilt wird.

Weinlager.

Keine Naturweine liefere ich franko
Karlsruhe: alte von 12—30 fr., neue von
20—30 fr. per Maas, Quantitäten von ei-
ner Dym und mehr etwas billiger, unter be-
kannter Garantie.

Fr. Kiefer,

Weinproducent und Weinhändler
in **Sichstetten,** Station Riegel.

Bestellungen beliebe man bei Herrn **Mu-
mus,** Adlerstraße 34, niederzulegen. 22.

Weinhandlung

von **Gebrüder Geiselhardt,** Durlacher-
thorstraße 33, verkauft über Neujahr nachste-
hende Weine zu verabsagten Preisen: Kai-
serstübler 8 fr., Schiller 6 fr., 1869r 6 fr.,
und guten alten Tischwein zu 4 fr. den Schoppen.
Ebenso empfehlen wir sehr guten rothen Zeller,
zu Glühwein sehr geeignet, den Schoppen zu 10 fr.

Handschuhwäscherei.

3.3. Amalienstraße 9 werden Glace- und
wasklederne Handschuhe den neuen gleich ohne
allen Geruch in kürzester Zeit gewaschen.



Bockbier

empfehlen

A. Kilber.

Salvator-Bier,

vorzüglicher Stoff,
wird verzapft in der Bierbrauerei **Durlacher-
thorstraße 85.**

Gasthaus zur goldenen Waage.

Samstag den 1. Januar findet **Tanz-
unterhaltung** mit verlängerter Feierabend-
stunde statt, wozu ergebenst einladet
F. Lipp.

Sehr gute
Stiefelwische
 zu haben: Langestraße 58 im Laden.

Anzeige.
 * Einem hohen Adel und verehrten Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich auf den Neujahrstag meine Carroussel-Schlittenfahrt auf der Schiefwiese aufgestellt habe. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
J. Bollmer jun.

Mugarten.
 22. Samstag den 1. Januar (Neujahrstag) findet verlängerte **Tanzunterhaltung** statt, wozu höflichst einladet
J. Eschann.

Kalender pro 1870!!
 — Bis jetzt sind nachstehende Kalender bei uns eingetroffen:

- Geschäftskalender pro 1870.** Preis 36, 40, 48 und 56 fr.
 - Haushaltungsbücher.**
 - Taschen-, Comptoir- und Wandkalender.
 - Abreiß- (Tages- und Schiller-) Kalender.
 - Bauernfreund, der badische . . . 12 fr.
 - Bilderkalender, der lustige . . . 9 fr.
 - Bilderkalender, neuer . . . 6 fr.
 - Familienkalender, illustrirter . . . 15 fr.
 - Haushaltungsbücher, katholischer . . . 9 fr.
 - Horn, Spinnstube . . . 45 fr.
 - Jahresbote . . . 6 fr.
 - Janke's Volkskalender . . . 18 fr.
 - Lahrer hinkender Bote.**
 - Sonntagskalender . . . 8 fr.
 - Waterlandskalender . . . 9 fr.
 - Württemberg, evang. Kalender . . . 6 fr.
 - Ameisen-Kalender, kleiner . . . 9 fr.
 - Ameisen-Kalender, großer . . . 18 fr.
 - Nierig, Volkskalender . . . 36 fr.
 - Sireffens, Volkskalender . . . 45 fr.
 - Wanderer, der, am Bodensee . . . 6 fr.
 - Der Handwerker . . . 15 fr.
 - Herrieder Kalender, der achte . . . 9 fr.
 - Rastatter hinkender Bote . . . 6 fr.
 - Volksbote aus Baden . . . 6 fr.
 - Laubfroschkalender**
 - Tagebuch für das Geschäftesleben . . . 36 fr.
 - Einstecker-Kalender** . . . 12 fr.
 - Bau- und Gewerbeskalender,** gebunden . . . 1 fl. 12 fr.
 - Gustav-Adolf-Kalender . . . 8 fr.
 - Badischer Geschäftskalender, durchschossen und undurchschossen.
- Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt!!**
Müller & Gräß,
 Zähringerstraße 96.

Cäcilien-Verein.
 22. Am Sonntag den 2. Januar 1870, Vormittags 11 Uhr, wird in unserm Probefokal zur **Neuwahl des Vorstandes und Rechnungsablage** die jährliche ordentliche **Generalversammlung** abgehalten, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen höflichst einladen.
 Karlsruhe, den 28. Dezember 1869.
Der Vorstand.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten,
 empfehlen ihre
Chocoladen, THEE, Punschessenzen,
Dessert-Bonbons, Bonbonieren, Jva-Liqueure,
Brust-Bonbons, Atrappen, Holländische Liqueure
 in reichster Auswahl und zu mässigen Preisen.

Auswahl in Torten, Kuchen,

Louis Kaufmann,
 Conditor,
 Ludwigsplatz 59,
 empfiehlt seine als vorzüglich anerkannten

Punsch-Essenzen
 in div. feinen Qualitäten,
feinsten Rum, Arac, Cognac,
 diverse feine und mittelfeine
Liqueure,
 schönste
Orangen und Citronen,
Champagner,
 feine Weine.

verschiedene Chocolate, diverse Thés.

Gefrorenes, Punsch à la Romaine, Crèmes, Gelees etc.,
 Stück- und Dessertbackereien, feine Hefenteige,

Französische Champagner:
 Crème de Bouzy,
 Fleur de Champagne,
 Van der Vecken,
 Grand vin sec,
 Piper Vercenaycarte lanche,
 Duc de Montebello.

Dagonet et fils,
 de L. Jannay & Cie., Rheims,
 de Bouzy rosé,
 Lac d'or Cabinet,
 de Bruch-Foucher & Cie.,
 Rheims;

Deutsche Schaumweine:
 Kaiserstühler,
 Eßlinger,
 Offenburger,
 empfiehlt in ausgezeichneten Qualitäten

Sparkling Hack,
 Silligmüller } Würzburg
 Dypmann }
Conradin Haagel,
 Großherzoglicher Hoflieferant.



Wir gratuliren
heute Abend 8 Uhr.

Die 3.

Kaufmännischer Verein. Generalversammlung

Dienstag den 4. Januar 1870,
Abends 8 1/2 Uhr,
im Saale des Englischen Hofes.
Der provis. Vorstand.

*3.2. J. A.:
G. A. Zwickler.

Karlsruher Turngemeinde.

Sonntag den 2. Januar 1870 findet im
Saale des Gasthauses zur „Rose“ unsere
Weihnachtsbescherung, verbunden mit E. M.
Arnold's hundertjähriger Geburtstagfeier, statt.
Wir laden hierzu unsere Eh- und passiven
Mitglieder, wie sämtliche Mitglieder und deren
Familienangehörigen freundlichst ein.

Beginn Abends 8 Uhr.
Gaben zur Verloosung können bei Herrn
G. Kaller, Blumenstraße 15, bis längstens
31. Dezember d. J. abgegeben werden; jedoch
darf der Werth derselben nicht unter 48 fr.
betragen.

Der Turnrath. *2.2.

Christbaum.

Im Goldenen Hirsch Verloosung: Montag
Abend; die Gaben sind bis Montag früh ab-
zugeben. Das Comité.

Prost Neujahr!

* Heute 10 Uhr Versammlung der Altis-
Brem.

Mittheilungen

aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 37 vom 30. Dezember 1869.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs.
Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karls- über Zeitung mitgetheilt.)

Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog, haben Sich
gnädigst bewogen gefunden: unter dem 16. Nov. d. J.
den Hauptmann erster Klasse Maximilian Freiberger
von Améongen im Generalsstab zum Major zu
befördern, und den Oberstleutnant Wilhelm Freiberger
von Stengel vom Armee-corps zur Wahrnehmung
der Geschäfte des Commandeurs des Invalidencorps in
Schwellingen zu commandiren.

(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher
Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der
Staatsbehörden.

Die Bekanntmachung der Einträge in die Handelsre-
gister betreffend.

Die Besorgung der Notariatsgeschäfte im Amtsgerichts-
bezirke Säckingen betreffend.

Die Stiftung des verstorbenen Dekans und Stadt-
pfarrers Johann Baptist Kuttzuff in Billingen be-
treffend.

Die akademische Preisvertheilung in Heidelberg für
1869 betreffend.

Die Prüfung der Ingenieureandidaten betreffend.
Den Verkauf gestempelter Freicouverts durch die Post-
anstalten betreffend.

Die Tilgung des auf 3 1/2 procentige Dilationen aufge-
nommenen Eisenbahnlehens vom Jahre 1842 betreffend.

3.1. Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehren wir uns, anzuzeigen, daß wir unterm
Heutigen auf hiesigem Plage, Karl-Friedrichstraße 6,
ein **Ledergeschäft**, verbunden mit allen in dieses
Fach einschlagenden Artikeln, eröffnet haben.

Wir werden bemüht sein, unsere werthen Abnehmer
stets mit der strengsten Reellität zu bedienen.

Karlsruhe, den 1. Januar 1870.

Oberndörfer & Weil.

Lyoner Seidenstoffe.

Die erwartete Sendung von schönen **Lichtfarben** habe soeben erhalten,
sowie ein reiches Assortiment verschiedener Qualitäten schwarzer Seidenzeuge
und Sammete.

L. N. Mayer,

4.2. 4 Stephaniensstraße 4.

Die Buchbinderei von Müller & Gräff (Zähringerstraße 96)

empfehle ich hiermit zur Anfertigung aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten bei
solider Ausführung und billigen Preisen.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich eine **Kleiderreinigungs-Anstalt** errichtet
habe, wodurch ich im Stande bin, jeder Art beschmutzte Kleider auf's Billigste vollständig
zu reinigen.

Zugleich empfehle ich mich zur Anfertigung neuer Kleider, sowie zur Ausbesserung von
getragenen Kleiderstücken unter Zusicherung pünktlichster und billigster Bedienung auf's Beste.

Valentin Burkart, Schneider, Akademieplatz 3.

Louis Doering in Karlsruhe

empfehle eine reichhaltige Niederlage der
**Geschäftsbücher von J. C. König & Ebhardt
in Hannover.**

Das hiesige Sortiment dieser anerkannt guten Fabrikate umfasst sämt-
liche courante Geschäftsbüchersorten von den vollkommen eingerichteten
Hauptbüchern, Cassen-, Journalen-, Wechsel-, Copierbüchern etc. bis
herab zu den einfachsten Notiz- und Hülfsbüchern, Haushaltbüchern,
Agenda's in 4^o und 8^o oder Taschenformat.

Extra-Anfertigungen nach besonderen Schematen werden pünktlich
und solide ausgeführt.

Herren- und Damenschlittschuhe, montirt und unmontirt,

empfehle
2.2. **L. J. Ettlinger,**
Ecke der Langen- und Kronenstraße 24.

Kamm
Agul

z

f

77

Sterbfalls-Anzeige.

- 30. Dez. Karl Schöffler, Tagelöhner, ledig, alt 63 Jahre.
- 30. " Luise alt 10 Monate 3 Tage Vater Schwärner Haaf.
- 31. " Otto, alt 1 Jahr 1 Tag, Vater Feldwibel Meinger.
- 31. " Friedrich Walz von Gondsheim, Landwirth Wittwer, alt 68 Jahre.
- 31. " Barbara Hoch von Wilsfeld alt 36 Jahre, Ehefrau des Landwirths Hoch.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde

- 17. Dez. Theodor, geb. den 15. November, Vater Karl Fenscht, Weinschneider.
- 18. " Karl Ludwig, geb. den 5. Dez., Vater Leopold Zoller, Tünchermeister.
- 18. " Hanna Amalie Mathilde Luise, geb. den 6. Nov., Vater Friedrich von Forbeck, Hauptmann.
- 19. " Marie Anna, geb. den 30. Nov., Vater Johann Fuchs, Schuhmacher.
- 19. " Luise Katharine, geb. den 6. Dez., Vater Albin Weinbaur, Schuhmacher.
- 19. " Karl Albert, geb. den 23. Nov., Vater Julius Ranher, Groß-Ingenieur.
- 20. " Ludwig Valentin, geb. den 6. Dez., Vater Georg Bissel, Schreinermeister.
- 25. " Anna, geb. den 6. Dezember, Vater Wilhelm Knauth, Ledertändler.
- 25. " Sophie Wilhelmine, geb. den 30. Oktober, Vater Christian Gabler, Schuhmacher.
- 26. " Marie Anna, geb. den 27. November, Vater Friedrich Weiskner, Schlosser.
- 26. " Ernst Ludwig Wilhelm, geb. den 10. Dez., Vater Christian Wagner, Diener.
- 26. " Sophie, geb. den 12. Dez., Vater Jakob Zimmermann, Dienstmann.
- 26. " Elisabeth Josephe, geb. den 2. Dez., Vater Fridolin Kretz, Mechaniker.
- 26. " August Johann, geb. den 30. Nov., Vater Johann Ohnismus, Chirurg.
- 26. " Otto Karl Heinrich, geb. den 14. November, Vater Leopold Hofmann, Groß-Hauptmann.
- 26. " Franziska Wilhelmine, geb. den 16. Dezember, Vater Franz Meyer, Buchbinder.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 1. Jan. I. Quart. 1. Abonnementsvorstellung. **Undine.** Romantische Zauberoper in 5 Aufzügen. Nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Vorzing.

Sonntag den 2. Jan. I. Quart. 2. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Abenteurer in Rom.** Lustspiel in 5 Akten von Roderich Benedir.

Eisenbahnfahrt:

Nach **Vorzhelm, Bruchsal und Rastatt** nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 4. Jan. I. Quart. 3. Abonnementsvorstellung. **Martha**, oder: **Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. **Martha:** Frau Erdmann-Braunsberg — **Yonel:** Herr Erdmann, als Gäste.

Mittwoch den 5. Jan. Theater in Baden. **Die Garfenschule.** Schauspiel in 3 Akten von A. E. Brachvogel (nach einer Episode des Romans „Baumarchais“ desselben Verfassers).

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

29. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 24	28" 1"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	- 0	28" 1,5"	"	hell
6 " Abds.	- 2	28" 1,5"	"	unwölkt
30. Dez.				
6 u. Morg.	- 14	28" 1"	Nord	hell
12 " Mitt.	- 4	28" 2"	"	"
6 " Abds.	- 9	28" 2"	"	"

3.2.

Spielkarten!

Piquet von 3 fr. bis 18 fr. das Spiel;
desgleichen mit 24 und mit 36 Blatt;
Whist von 12 fr. bis 33 fr. das Spiel;
Taroc von 15 fr. bis 28 fr. das Spiel

F. Wilhelm Döring.

Duendweise mit bedeutendem Rabatt.

Heinrich Mörch.

Waldstrasse 22.

Schlittschuhe
Lager aller Arten
Heinrich Mörch.

Grosses Lager

Schlittschuhe

Herren-, Damen- und Kinder-
Schlittschuhe
mit und ohne Riemen
in den neuesten Façon
bei **Christoph Heidt,**
149 Langstrasse 149.

Sämmtliche
Illustrierte Beitschriften
und
Moden-Journale

können durch uns bezogen werden, und empfehlen wir uns zur Entgegennahme von Abonnements unter Zusicherung regelmäßiger Versorgung und billiger Preise; Probenummern stehen gratis zu Diensten von folgenden:

Bazar, quart. 1 fl. 30 kr.; Biene, quart. 36 kr.; Buch für Alle, monatl. 36 kr.; Buch der Welt, monatl. 18 kr.; Daheim, quart. 1 fl. 3 kr.; Familien-Zeitung, illustr., monatl. 21 kr.; Modenwelt, quart. 36 kr.; Ueber Land und Meer, quart. 1 fl. 18 kr.; Victoria, quart. 1 fl. 12 kr.; Welt, illustr., monatl. 18 kr.

Müller & Gräff (Zähringerstraße 96).

er
u-
er
ier
An
ich-
ten-
Ra-
tern
orno
in
hier.
mitt
einer
Au
p. r.
Rung
R. 4
An
ler in
in die
Basel.
Den-
ist so-
Aße 51.

Wollwaren,

nach in allen Artikeln bestens sortirt, empfiehlt möglichst billig

C. W. Keller, am Ludwigsplatz.

Schuberg'sche Gartenhalle.

Heute, Samstag den 1. Januar 1870,

CONCERT

ausgeführt von der
Harmoniemusik des Groß. Leib-Grenadier-Regiments.
Anfang halb 4 Uhr. Eintritt für Herren 6 Kr., Damen 3 Kr.
Von Abends 8 Uhr an 3 Kr. Eintritt.

Change

Die Warte,

Organ der National-Conservativen Süddeutschlands,

wöchentlich 6 Nummern, erscheint vom 1. Januar 1870 an in
bedeutend vergrößertem Format.

Abonnementpreis pro Quartal in Karlsruhe 1 fl. 15 Kr. einschließlich Trägerlohn.

Durch die Post bezogen 1 fl. 15 Kr. ohne Bestellgebühr.

Inserate pro Petitzeile 3 Kr. = 1 Sgr.

Karlsruhe, im Dezember 1869. Die Expedition (Spitalstr. 48.)

Abonnentern stehen franco und gratis zu Diensten.

Almatienbad Durlach.

Freunde des Schlittschublaufens mache ich auf die vor meinem Hause sich befindliche,
vom Schnee befreite schöne Fahrbahn aufmerksam.

Für warme Speisen und Getränke ist bestens gesorgt und ladet hierzu ergebenst ein
K. Weiß.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Metzger, Kfm. v. Offenburg.
Hartmann Kfm. v. Bamberg. Julier, Kfm. v. Mainz.
Hornung, Kfm. v. Neuch. Jacobis, Part. v. Heidelberg.
Klopp Hauptzollexaminateur v. Mainz.

Deutscher Hof. Holz v. Betten Palfinger
Köhler m. Kom. v. Wollbüren. Krl. Wagner v. Pforz-
heim. Richard, Architekt v. Rastatt. Rothbach, Stud.
v. Heidelberg. Krl. Rippmann v. Mannheim.

Englischer Hof. Dr. Eisenmann v. Stuttgart.
Hiller, Prof. v. Prag. Kloud, Kfm. v. Lyon. Phil-
lipp, Fabr. u. Elze, Kfm. v. Paris. Zeller, Kfm. v.
Tübingen.

Erbsprinzen. Hepting, Fabr. v. Böhlingen. Zul-
zer v. Winterthur. Günther, Kfm. v. Dresden. Ho-
senthal, Kfm. v. Frankfurt. Fischer m. Frau v. Bre-
men. Leigmann, Kfm. v. Mainz. Roth v. Basel.

Geistl. Staut, Kfm. v. Biberach. Reinhold, Kfm.
v. Rastatt. Kling, Kfm. v. Bingenheim.

Goldener Adler. Blum, Anwalt v. Offenburg.
Maier, Condit. v. Cassel. v. Germent, Rent. von
Baden. Weismann, Brauer v. d. Schwiz. Hefeld
Kaufm. v. Galt. Dück, Holzhdl. v. Heidenstadt.

Goldener Karpfen. Kappeler, Delon, v. Offenau
Gbert u. Bode, v. Stuttgart. Baumann, Geom.
v. Pforzheim.

Goldenes Lamm. Gens, Kaufm. v. Durlach
Kraumeier, Geometer v. Wurzbach. Gau, Gastwirth v.
Pforzheim.

Goldener Ochsen. Müller m. Frau v. Joachims-
thal. Ries, Kfm. v. Eichenau. Pammel, Kfm. von

Neufreist. Gamsburger, Kfm. v. Rheinbischheim.
Pahn, Kfm. v. Rürnberg. Helländer, Kfm. v. Mün-
chen. Ziel, Kfm. v. Edmühl. Bronner, Fabr. v.
Stuttg. u.

Goldenes Schiff. Hamer, Kfm. v. Ebersweier.
Braunschwieg, Kfm. v. Bismarckheim. Hildesheimer,
Kfm. v. Gießen. Hirsch, Kfm. v. Malsch. Drey-
fuß, Kfm. v. Fahr. Dreyfuß Kaufm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Kraup, Fabr. v. Darmstadt.
Gärtner Hof, Metzger, Kaufm. v. Lindolsheim.
Beninger, Kfm. v. Bodesweier. Alde, Kfm. v. Wien.

Goldener Hof. Metzger, Kaufm. v. Lindolsheim.
Wagner, Kfm. v. Malsch. Wagner, Kfm. v. Aitdorf.
Springer, Kfm. v. Bocknang. Weimer, Fabr. von
Ul. v. Schaubinger, Pico. v. Säckingen. Eubert, Kfm.

Goldener Stern. Kfm. m. Frau v. Etala. Gbir,
Abolbat v. Schwyz. Guggenbühler, Kfm. v. Luzern.
Sany Fabr. v. N. v. York. Jany Fabr. m. Frau v.
Staus. Fücklin Jusp. v. Heidelberg. Herzog, Kfm.

Goldener Adler. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt. Frau
Kufmann v. Rühl. Stern, Kfm. v. Malsch. Reuber,
Kfm. v. Frankfurt. Laure, Kaufm. v. Paris. Leo
Kfm. v. Laufenburg. Busch, Verwalter v. Moskau.

Goldener Adler. Herzog, Kaufm. v. Berlin. Senn, Agent v. Bern.
Winkel, Kfm. v. Sieburg.

Hôtel Große. Gidg, Rent. v. Baden. Gebhardt
Kfm. v. Bellerive. Erlanger, Kaufm. v. Frankfurt.
Bacher, Stud. v. Heidelberg. Dittenbach, Kfm. von
Bremen. Ficht, Kfm. v. Mannheim. Siegel, Bau-
meister v. Leipzig. Ward, Ing. v. Frankfurt. Hoff-
mann, Kfm. v. Fahr. Bohmann, Kfm. v. Frankfurt.

Hôtel Strohleth. Sachs, Hauptm. v. Rastatt.
Kunze, Kfm. v. Leipzig. Kugelmann, Kfm. Riffingen.
Kilpard, Apotheker v. Ettenheim. Rold, Hauptlehrer
v. Dediham. Roupp u. Pittmann, v. Stuttgart.

Hôtel Strohleth. Trecher, Part. v. Aitburg. Eidter, Rent. v.

Einburg. Jilker, Kfm. u. Eyer m. Kom. v. Puchsal.
D. ur Metzger v. Pöschheim. Busch, Geometer
v. Eichenheim. Baum, Regl. Hofmeister von St. Leon.
Päuerle, Kfm. v. Weilerbach. Braun, Kfm. v. Heil-
bronn. Reiner, Kfm. v. Edm. Maulard, Part. von
Lüneville.

Hôtel Pring. Jainsch, Brauer v. Kaiserlautern.
Neassauer Hof, Drenheimer, Kfm. v. Heidelberg.
Heir. Bachheimer, Kfm. v. Worms. Kuhnheimer,
Kfm. v. Rheinbischheim. Wormser, Kfm. v. Rast.
Benzheimer, Kfm. v. Dieburg. Wambheimer, Kfm.
v. Malsch. Westheimer, Kaufm. von Billigheim.

Hirsch, Kfm. v. Pforzheim. Wolf u. Maier, Kfm.
v. Malsch. Krant, Kfm. v. Rönnecker. Ullmann
v. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Nag. Kiel, Jusp. v. Eperer. Wille, Kfm.
v. Straßburg. Schachmeyer, Kaufm. v. Reupen.
Eink, Kfm. v. Ludwigshafen. Walter, Kfm. v. Deh-
ringen. Honb, Kfm. v. Trier. Pfeifer, Kfm. von
Frankfurt. Hochmann, Kfm. v. Prag. Knittel, Kfm.
Türkheim.

Römischer Kaiser. Kalleman, Kfm. v. Berlin.
Rehger, Disz. v. Konstanz. Haas, Kfm. v. Bremen.
Bühler, Fabr. v. Offenburg. v. Kammerer, Part. v.
Heidelberg. Warg, Kfm. v. Weinheim. Herzog, Kfm.
v. Bern. Blum, Kaufm. v. Dresden. Kaufmann,
Condit. u. Weiß, Fabr. v. Pforzheim. Dahmann,
Prop. m. Frau v. Weich.

Rotbes Haus. Drul, Kfm. v. Aschaffenburg.
Reinher, Delon. v. Ruchheim. Bender, Kfm. von
Regensburg. Söller, Gutbes. v. Weilerbach. Nie-
linger, Fabr. v. Darmstadt. Schlierholz, Kfm. von
Neustadt. Lindner, Kfm. v. Königshofen. Krlsch,
Vorstand der höheren Bürgerschule v. Hornberg. Rehm,
Ktolograph v. Berlin.

Stadt Fahr. Wal, Kfm. v. Eichenwald. Schwette,
Kubermann v. Lantzen.

Stadt Pforzheim. Stolz Bürgerm. v. Hagenau.
In Privathäusern.

Bei Metzger Mayer Homburger: Krl. Oppenheimer
v. Gemmingen. — Bei R. P. Wormser: Wormser
v. Wien.

Gottesdienst. — 1. u. 2. Jan. 1870.

Am Neujahrstage.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.
Stadtkirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Köllreutter.

Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zim-
mermann.

Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonprediger
Lindenmeyer.

Diaconissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Anstalts-
prediger Kulpmann.

Methodistengemeinschaft: Kreuzstraße 2 (Gingang
innerer Thier). Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Kober-
meyer.

English Divine Service in the Aula of the
Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.

Am 2. Januar 1870.
Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofdiakonus Helking
Stadtkirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Köllreutter.

Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Zittel.
Vorm. 11 Uhr: Kinder-Gottesdienst: Hr. Hofprediger
Doll.

Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonprediger
Lindenmeyer.

Christenlehre:
Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Diaconissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Missions-
prediger Irion.

Methodistengemeinschaft: Kreuzstraße 2 (Gingang
innerer Thier). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr:
Hr. Prediger Kobermeyer.

English Divine Service in the Aula of the
Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.

Wegen des Neujahrstags erscheint morgen kein Tagblatt.

Als Beilage wird am 2. Januar ein Wandkalender für das Jahr 1870 ausgegeben.

Verlegt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.